

## **Kritik an Megastaudamm**

Berlin. Das deutsche Unternehmen Voith Hydro hat einen Vertrag über die Beteiligung am Bau des Megastraudammprojekts Belo Monte in Brasilien in Höhe von 443 Millionen Euro unterzeichnet. Voith erhielt den Zuschlag in einem Konsortium mit der Andritz AG (Österreich) und Alstom (Frankreich). Dies teilte die deutsche Nichtregierungsorganisation Survival International am Freitag mit. Kritiker bemängeln, das Wasserkraftwerk würde die Lebensgrundlage Tausender Indigener im Gebiet des Xingu-Flusses in der Amazonasregion gefährden. (jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/162148.kritik-an-megastaudamm.html>*